



ADM, ASI, BVM und DGOF veröffentlichen überarbeitete Branchen-Richtlinien

BERLIN, 27. Januar 2021 – Mit der Überarbeitung der Branchen-Richtlinien passen die Verbände diese an die aktuellen Entwicklungen der Branche und deren Digitalisierung sowie an die geänderten Datenschutzbestimmungen an.

Die Richtlinien wurden durch eine Vielzahl von Mitgliedern der vier Branchenverbände ADM, ASI, BVM und DGOF unter Einbeziehung juristischer Beratung umfassend überarbeitet. Damit sollen die Richtlinien einerseits die Anwendungsbreite der Markt- und Sozialforschung in angemessener Form widerspiegeln sowie andererseits den rechtlichen Rahmenbedingungen Rechnung tragen. Wir danken allen Beteiligten für ihren engagierten und fachkundigen Einsatz.

So wurde die „Richtlinie für Online-Befragungen“ an die Entwicklungen der letzten Jahre angepasst, und bei der „Richtlinie für die Befragung von Minderjährigen“ wurden die Altersgrenzen und die Anforderungen in Abhängigkeit von den Befragungsorten konkretisiert. Die umfangreichsten Änderungen gab es bei der „Richtlinie für die Aufzeichnung und Beobachtung von Gruppendiskussionen und qualitativen Einzelinterviews“. Diese wurde gänzlich umbenannt in „Richtlinie für Aufzeichnung und Beobachtung in der Markt- und Sozialforschung“ und gilt damit für alle Befragungsmodi. Zudem enthält sie nun eindeutige Regelungen zu Inhome Visits, zum Streamen und zu Videokonferenzen bei Gruppendiskussionen und Interviews. Alle Richtlinien wurden durch Muster-texte zu Verpflichtungserklärungen und Einwilligungen ergänzt.

Die Branchen-Richtlinien sind eine wesentliche Säule der berufsständischen Verhaltensregeln und sichern damit unter anderem auch die wissenschaftliche Korrektheit und Qualität von Daten und Studien. Alle in der Markt-, Meinungs- und Sozialforschung Tätigen sind an die Richtlinien gebunden. Sie gelten durch die sogenannte Verkehrssitte also auch für solche Markt-, Meinungs- und Sozialforscherinnen und -forscher, die nicht Mitglied eines Verbandes sind. Die Richtlinien ergänzen in Deutschland den internationalen ICC/ESOMAR Verhaltenskodex, die Erklärung für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zum ICC/ESOMAR Internationalen Kodex für die Markt- und Sozialforschung und die Qualitätsrichtlinien der deutschen Verbände. Schon in den 90iger Jahren haben die deutschen Verbände für die Branche ergänzende Richtlinien entwickelt. Im Laufe der Jahre wurden neue Richtlinien erarbeitet und bestehende überarbeitet.

Die aktuellen Branchen-Richtlinien finden Sie auf den Seiten der Verbände:

[ADM Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute e. V.](#),
[Arbeitsgemeinschaft Sozialwissenschaftlicher Institute e. V. \(ASI\)](#),
[BVM Berufsverband Deutscher Markt- und Sozialforscher e. V.](#),
[Deutsche Gesellschaft für Online-Forschung – DGOF e. V.](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:
Bettina Klumpe, Geschäftsführerin ADM e. V.
T +49 (0) 30-206 16 38-0
M office@adm-ev.de